

Bedienung der Bahnhöfe Ludwigshafen- Mundenheim und Rheingönheim

Verbesserungen durch das Regional- Express Netz ab 12/2014

Präsentation im Bauausschuss der
Stadt Ludwigshafen am 26.08.2013

Bedienung der Bahnhöfe Mundenheim und Rheingönheim

- Derzeit werden die Bahnhöfe in Ludwigshafen-Mundenheim und Rheingönheim stündlich durch die S 2 (Mosbach – Ludwigshafen - Kaiserslautern und die S 4 Germersheim – Ludwigshafen – Bruchsal) sowie weitere Züge (z.B. BASF Verkehr) bedient.
- Die derzeitige Verteilung ist ungünstig, da beide Linien im geringen zeitlichen Abstand hintereinander verkehren.
- Prinzipiell ist mit den **derzeit eingesetzten Elektrotriebwagen bei der S 1** ein weiterer Halt entweder in Ludwigshafen-Mundenheim oder Rheingönheim möglich, wenn alle Großbaustellen an der Strecke Mannheim – Saarbrücken abgeschlossen sind.



Bedienung der Bahnhöfe Mundenheim und Rheingönheim

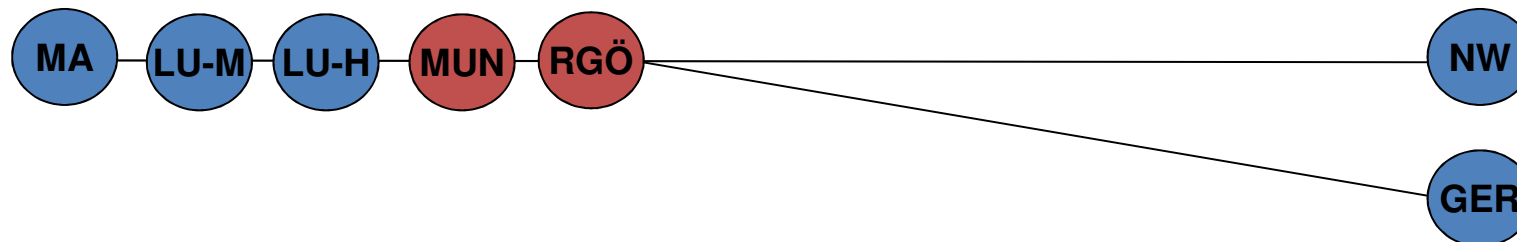
Mannheim Hbf:

Stärken und
Schwächen der
Züge aus/in
Richtung Heidelberg

Neustadt Hbf:

Stärken und
Schwächen der
Züge aus/in
Richtung
Kaiserslautern

Fernverkehr-
und RE-
Überholung



Germersheim:

Anschluss an die
Stadtbahn von
und nach
Karlsruhe

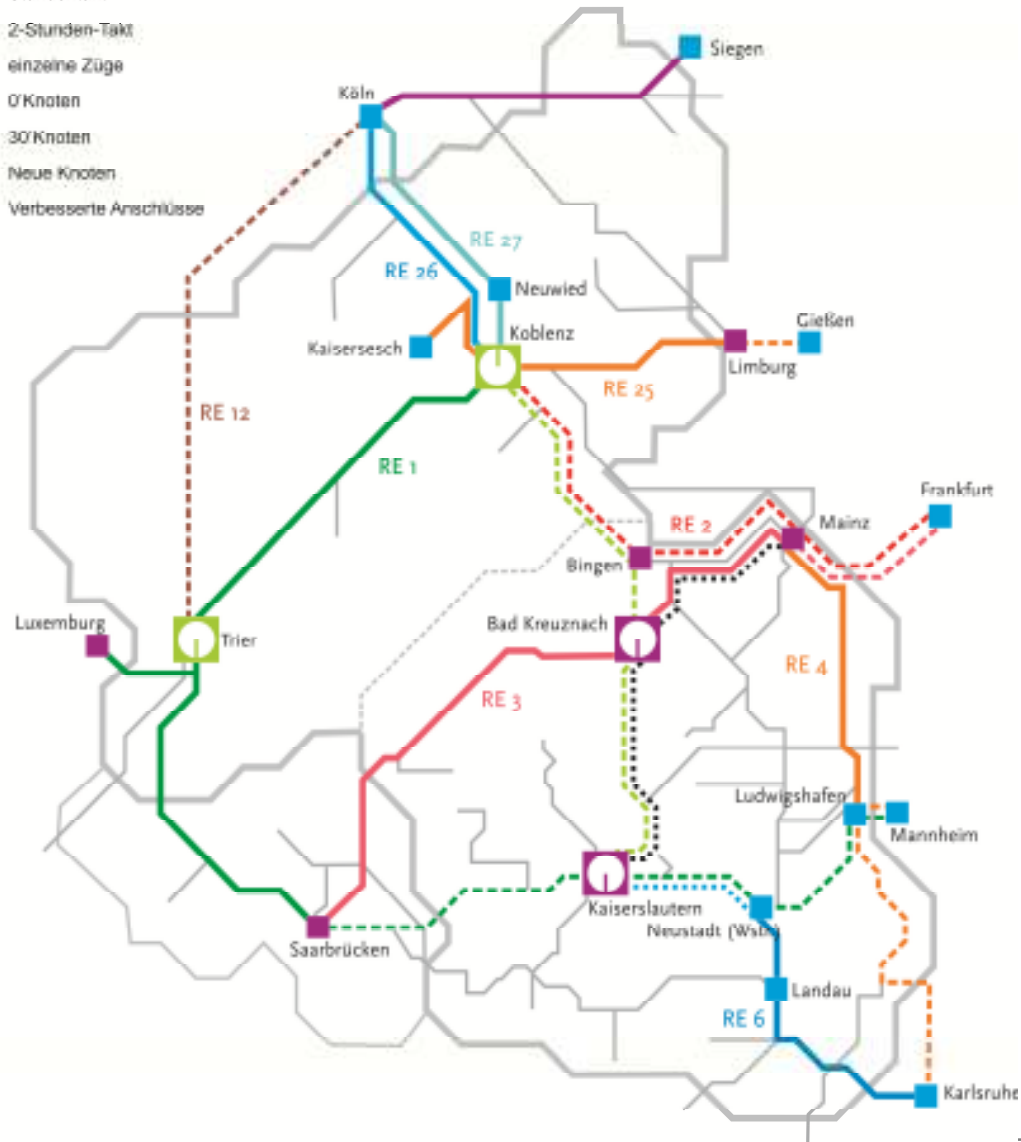
Rheinland-Pfalz-Takt 2015

Im Jahr 2008 haben beide Zweckverbände und das Land Rheinland-Pfalz die Konzeption „Rheinland-Pfalz-Takt 2015“ beschlossen. Die wesentlichen Ziele dieser Angebotsstrategie sind:

- Erweiterung der Angebote des SPNV landesweit um ca. 20 %,
- Ausbau des landesweiten RE-Netzes
- Abschluss der Erneuerung der Fahrzeugflotte
- weiterer barrierefreier Ausbau der Stationen
- Umsetzung des neuen landesweiten Standards bezüglich der Zugbegleiter: in RE- Zügen 100 % Zugbegleiterquote, in RB-Leistungen tagsüber 25 %, nach 19.00 Uhr 100 %.
- Erhalt aller heute in Rheinland-Pfalz bestehenden Fahrkartenausgaben, im Süden des Landes Festschreibung der Öffnungszeiten und tägliche Öffnung während der gesamten Vertragslaufzeit



- Grenze der Zweckverbände
- Rheinland-Pfalz Nord und Süd
- Stundentakt
- - - 2-Stunden-Takt
- einzelne Züge
- ⊕ 0'Knoten
- ⊕ 30'Knoten
- ⊕ Neue Knoten
- ⊕ Verbesserte Anschlüsse



Verbesserungen durch
„RE-Netz Südwest“
ab 12/2014

RE-Netz ab 12/2014

Durch das RE Netz Südwest werden die heute bestehenden RE-Verbindungen in Rheinland-Pfalz deutlich attraktiviert und verdichtet:

- Einsatz Neufahrzeuge (Stadler „Flirt“)
- Neue RE-Linie im 2-Studentakt Mannheim – Saarbrücken – Trier
- Neue RE-Linie im 2-Studentakt Mainz – Mannheim
- neue umsteigefreie RE-Verbindung Koblenz – Trier – Luxembourg
- Neue RE-Angebote am Wochenende: 2-Studentakt Koblenz – Mainz – Frankfurt sowie Mainz – Ludwigshafen – Speyer – Germersheim – Graben Neudorf – Karlsruhe
- RE in Einzellagen Mainz – Kaiserslautern sowie
- RE im 2-Studentakt Koblenz – Bingen – Rockenhausen – Kaiserslautern (letztere Linie ab 12/2016)

Verbesserungen für Ludwigshafen durch RE-Netz ab 12/2014

- Täglicher stündlicher Regional-Express (RE) von und nach Mainz, dort zweistündlich Anschluss an einen RE von und nach Koblenz
(heute 2-Studentakt an Mo-Fr)
- Täglicher 2-Studentakt mit einem Regional-Express von und nach Kaiserslautern, Saarbrücken und Trier
(heute an Mo-Fr zwei Regional-Expressverbindungen in der o.g. Relation)



Verbesserungen durch „RE-Netz Südwest“ ab 12/2014

